

IZOALFA

Wärmedämmplatte mit Fuge

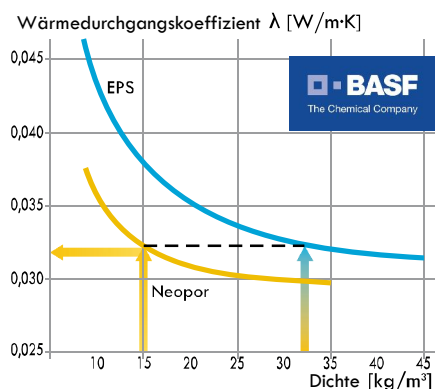
Izodom 2000 Polska



Izodom 2000 Polska besitzt in seinem breiten Angebot spezialisierte Wärmedämmplatten für jede Art des Bauwesens, die das Gebäude leicht und wirkungsvoll in Hinsicht der Wärme dämmen lassen. Zu diesen gehören die Wärmedämmplatten mit der Fuge, die zum leichten Ausbau mit Hilfe von 71 mm hohen Klinkerplatten angepasst sind. Unsere Platten dank der speziellen Profilierung der äußeren Fläche, die mit parallelen einige Meter langen „Leisten“ ausgestattet sind, ermöglichen einfache und bequeme Montage von Klinkerplatten. Angeklebte Klinkerplatten werden mit der elastischen Fuge ausgebaut und somit ergeben elegante und sehr beständige Gebäudefassade.

Die Platten mit der Fuge werden aus zwei Arten von Rohstoff hergestellt: EPS und dem sogar um 30% wärmeren NEOPOR. Die Rohstoffe sind beständig gegen biologische Korrosion, nehmen praktisch keine Feuchte auf und sind gegen mechanische Schaden beständig. Beide Arten von Rohstoffen werden von BASF geliefert, wodurch ihre beste Qualität und ausgezeichnete Gebrauchseigenschaften garantiert werden.

Die Wärmedämmplatten werden in speziellen Formen hergestellt, wodurch sowohl ausgezeichnete Wie-

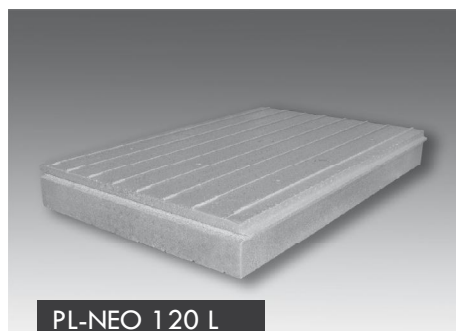


Die Wärmedämmplatten mit der Fuge klebt man an die Stirnseite der Wand an, dadurch man beständige und dichte Wärmedämmung vom Gebäude erreicht. Der Ausbau der Wand wird mit Hilfe von Klinkerplatten ausgeführt, deren Verlegung dank „der Leisten“ auf der Oberfläche der Platten einfach und schnell ist. Die ausgeführte Fassade aus den Klinkerplatten wird zum festen und sehr dekorativen Element vom Gebäudeausbau.

derholbarkeit der Abmessungen als auch glatte Oberflächen und einheitliche Struktur erreicht werden. Eben durch diese Eigenschaft müssen unsere Platten mit dem Heißdraht nicht geschnitten werden und an der Schnittstelle keine gerissene Kanten bleiben. Die Platten werden miteinander mit Hilfe von Verbindungsstücken vom Typ „Feder und Nut“ verbunden. Derartige Verbindungen zwischen den Platten erlauben thermische Brücken zu beseitigen und glatte und dichte Ebene der ausgeführten Wärmedämmung zu erreichen.

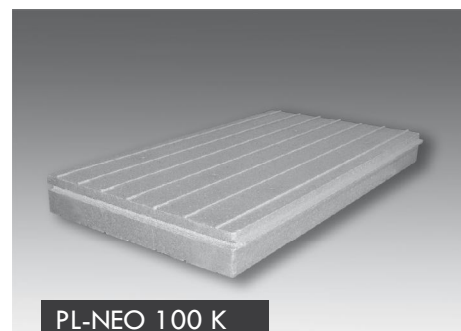
Die Vorteile von Wärmedämmplatten sind wie folgt:

1. Ausgezeichnete Isolierbarkeit
2. Oberfläche, die keine Feuchte annimmt
3. Wiederholbare Abmessungen und Winkel
4. Keine thermischen Brücken
5. Umfangverschlüsse „Nut und Feder“
6. Schnelle Montage
7. Beständigkeit und Einfachheit der Ausführung



PL-NEO 120 L

Die Platte mit der Fuge (Neopor)
64,8 x 100 x 12 [cm]



PL-NEO 100 K

Die Platte mit der Fuge (Neopor)
56,7 x 100 x 10 [cm]

Durch den Einsatz der Wärmedämmplatten der Herstellung von Izodom 2000 Polska ist die beständige und dichte Wärmedämmung vom Gebäude einfach auszuführen und ästhetische Aussicht der Fassade leicht zu erreichen. Es ist jedoch daran zu denken, dass der beste Arbeitseffekt und hohe Qualität vom Ausbau die spezialisierten Firmen gewährleisten, die jahrelange Erfahrung in der Ausführung von derartigen Arbeiten haben.

Etappe 1: Bedingungen der Montage

Die Wärmedämmungsarbeiten sind in der Temperatur 5-25 °C beim trockenem Wetter auszuführen. Die Arbeiten sind nicht an den stark mit der Sonne bestrahlten Wänden anzufangen und wenn plötzliche Temperatursenkungen unter 0 °C vorhergesagt werden, denn das kann das Abfallen der Fassade zur Folge haben.

Zur Ausführung der Wärmedämmung eignet sich jeder flacher, gut tragender Untergrund mit der geeigneten Festigkeit und der planen Oberfläche. Der Untergrund muss vom Schmutz, besonders vom Staub, Fett und anderen Antiadhäsionssubstanzen gereinigt werden. Man empfiehlt ihn vorher mit Wasser unter Druck zu waschen.

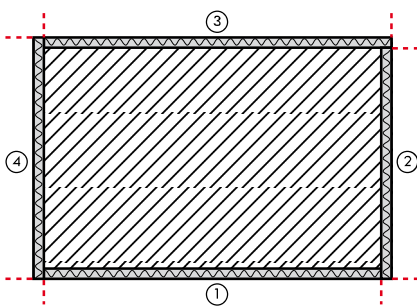


Abb. 1: Reihenfolge der Arbeiten

Etappe 2: Prüfung des Untergrunds

Den gereinigten Untergrund ist dem Festigkeitsversuch zu unterziehen. Derartiger Test hat der Designer der Wärmedämmung mit Hilfe von geeigneten Geräten durchzuführen.

Etappe 3: Vorbereitung der Platten

Vor der Montage müssen die Platten abgelagert werden. Sie sind nicht auf den Einfluss von atmosphärischen Bedingungen von über 7 Tagen auszusetzen, und gelb gewordene Oberflächen abschleifen und abzustäuben sind.

Etappe 4: Montage der Platten

Die Verlegung der Platten beginnt und endet man gleich mit der Kante der wärmedämmten Wand [Abb. 1]. Diese sind an den Untergrund waagrecht mit der Einhaltung der Ausweichanordnung von vertikalen Fugen zu befestigen, indem man zueinander die Feder und Nute auf den Rändern von Platten anpasst. Die Plattenfugen dürfen sowohl keine Kreuzanordnung bilden als auch sich auf den Brüchen in der Wand befinden. Verlegte Platten müssen genau zueinander anliegen. In den Fugen darf sich keine Klebmasse befinden. Über die Wandkanten herausragende Plattenteile müssen abgeschnitten werden. Mit der Ausführung der Wärmedämmung der nächsten Wand, montiert man die Platten auf solche Weise, dass sie eine Überlappung im Verhältnis zur ausgeführten Wärmedämmung auf der letzten Wand [Abb.1] bilden.

Etappe 5: Auflegen der Klebmasse

Die Klebmasse legt man auf die hintere Oberfläche der Platte mit der Streifen-Punktmethode auf. Ihre Menge und

Dicke hängen vom Zustand des Untergrunds ab, es muss jedoch gute Berührung mit der Wand gewährleistet sein. Mit der Klebmasse bedeckte Platte legt man an die Wand an und drückt stark sofort nach dem Auflegen der Masse. Einmal zugedrückte Platte darf man sowohl nicht erneut drücken als auch nicht bewegen.

Etappe 6: Abdichtung der Wärmedämmung

Die Oberfläche der angeklebten Platten muss plan sein und die Löcher zwischen diesen nicht größer als 2 mm sein. Eventuelle Ungleichmäßigkeiten sind mit dem Schleifpapier auszugleichen.

Etappe 7: mechanische Befestigung

In gewissen Fällen empfiehlt man zusätzliche mechanische Befestigung mit Hilfe von Verbindungsstücken auszuführen. Die Art, die Länge und die Anzahl von Verbindungsstücken legt der Designer fest.

Etappe 8: Ausbau von Wänden

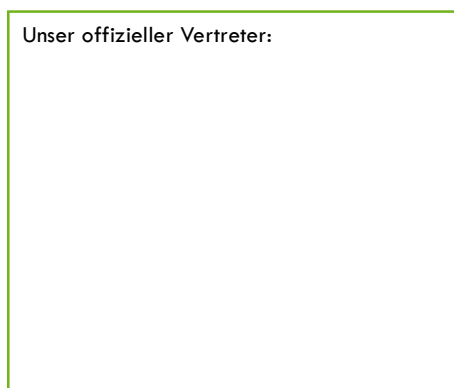
Wärmedämmte Wände werden durch das Ankleben von Klinkerplatten zwischen auf der Wärmedämmplatte vorhandenen „Leisten“ ausgebaut. Nach der Verbindung vom Klebstoff, die Abstände zwischen den Platten werden mit der Fuge ergängt.



Auf der Wärmedämmplatte einschließlich Fuge montierter Klinker

Die Wärmedämmplatten mit der Fuge werden aus EPS und NEOPOR gefertigt. Diese sind in der Abmessung 56,7x100 cm und 64,8x100 cm zugänglich. Jede von diesen wird in der Stärke von 6, 8, 10, 12 cm hergestellt. Um unser Produkt, seine Zugänglichkeit und Preise besser kennenzulernen, bitte setzen Sie sich in Verbindung mit unserem Vertreter oder besuchen Sie unsere Firma.

Unser offizieller Vertreter:



Izodom 2000 Polska
 98-220 Zduńska Wola
 ul. Ceramiczna 2
 tel. (48) 43 823 41 88
 tel. (48) 43 823 89 47
 fax: (48) 43 823 23 68
 e-mail:
 biuro@izodom2000polska.com

www.izodom2000polska.com